

Trunks, warum.....

.....hasst du mich auf einmal?

Von Vela

Kapitel 19: Teil 37

Hallo^^

Danke für eure Kommis!!!

Und gleich im voraus: Ja, es ist wirklich der 37. Teil und nein, ich habe keinen Teil ausgelassen und auch nichts vergessen, es geht gleich so weiter:

Ps. Ihr werdet schon noch erfahren, was im Urlaub noch so passiert war.

Also, viel Spass beim Lesen!!

.....

Ein schwüler Spätsommormorgen. Mann, nur noch 2 Wochen und die Schule beginnt wieder.

Die CC war ruhig, bis plötzlich energisch die Tür aufgerissen wurde.

"Hallo!! Bin da!!!" Bra freute sich zwar nicht besonders, wieder zu Hause zu sein, aber da musste sie wohl, oder übel durch. Der Urlaub war ja noch richtig schön, außer die Sache mit Kerry...naja, jetzt hatte sie keine Zeit, sich Gedanken darüber zu machen. Es war um 10 und sie bezweifelte, dass Trunks schon aufgestanden sei. Bra wollte sich endlich richtig mit ihrem Bruder aussöhnen, der Urlaub tat ihr sehr gut, und sie wollte nicht, dass immer noch etwas zwischen den beiden stand.

Sie schloss die Tür wieder genauso energisch wie sie sie geöffnet hatte und ging fröhlich in das Wohnzimmer. Wow, alles war ordentlich, dass hätte sie gar nicht erwartet. Komisch eigentlich, Trunks hatte gar keine Party gefeiert?- nunja, Putzdienst angerufen wohl eher, wie konnte sie das nur vergessen! Bra sah sich um. Alles wie vorher, alles, außer Bra selbst. Sie fühlte sich verändert, erwachsener. Wahrscheinlich durch Jo. Nein, auch für diese Gedanken hatte sie keine Zeit. Bra wollte Frühstück machen. Im Haus ist Trunks ja bereits, sie spürte seine Aura. Hätte sie doch nur weiter geforscht, dann wäre ihr die Überraschung wohl erspart geblieben....

In der Küche sah es doch schon leicht chaotisch aus, die Pizzareste des vorigen Abends lagen ja noch rum. "Igitt!" sagte sie während des Aufräumens. Endlich, sie schaute auf die Uhr, bereits halb 11, da musste sie sich aber beeilen. Zum Glück hatte sie schon

frische Brötchen besorgt. Nun brauchte sie ja nur noch in den Kühlschrank zu schauen, was es denn für ein Versöhnungsfrühstück gab. Versöhnung? Sind sie eigentlich im Streit auseinander gegangen? Sie wusste es gar nicht mehr, ach, Verlogenes Miststück, ja, daran konnte sie sich noch gut erinnern. Während Bra dabei war Spiegeleier zu brutzeln, hielt sie inne. Alles kam ihr so komisch vor, als wenn sich nichts geändert hätte. Doch! Sie hatte sich doch verändert, oder bildet sie sich das bloß ein? Bra sah vor ihrem inneren Auge Goten, wie er seinen Arm um Kayome legt, sie kannte das Bild, es war das Bild ihres Traumes gestrige Nacht. Ja, sie war sich immer bewusst gewesen, dass Trunks sagte, Goten habe vielleicht etwas mit dieser Tussi. Die letzten Tage wollte ihr das auch irgendwie nicht in Ruhe lassen, und hatte sie auch in den Abenden und Nächten keine Zeit dafür gehabt, so verarbeitete sie diese Zweifel in ihren Träumen, Träume, die sie fast die Hoffnung aufgeben ließen, dass Goten nichts mit Kayome hatte.

Bra schüttelte energisch den Kopf. Was interessiert sie schon Goten? Sie konnte andere haben, wie Shocka, oder Jo, obwohl, bei ihm ist das ja wieder was anderes. Ein Zischen, sie musste sich wieder auf das Frühstück konzentrieren.

" So, vola (Autor: keine Ahnung, wie das geschrieben wird >.<) das Essen ist serviert!" Der kleine Tisch in der Küche war wunderschön gedeckt. Eine zitronen gelbe Tischdecke, darauf 2 Teller mit jeweils einem Spiegelei und frischen Brötchen. Warum hatte sie eigentlich nicht Rührei gemacht? Typisch Bra! Dachte sie bei sich. Sogar eine lange Kerze, in der Mitte des Tisches hatte sie angemacht. Nun musste die Schwester nur noch ihren Bruder wecken! Bra war voller Hoffnung.

Schritte, wie sie die Treppe hinunter gingen, wurden hörbar. Schön, da muss sie sich ja gar nicht mal die Mühe machen, ihn wecken zu gehen, er ist wohl von selbst aufgestanden. Ob er sie gehört hatte? Oder vielleicht ihre Aura gespürt hatte? Bra bekam leicht Bammel, was wenn sie sich wieder bloß angiften, oder noch schlimmer: was, wenn er sie wieder so komisch anmacht und sie sich wieder nicht wehren kann, weil irgendeine Sperre in ihrem Hirn aktiviert wird? >macht dich nicht so fertig, wird schon alles gut gehen, und selbst wenn nicht, du brauchst ihn doch gar nicht. Warum machst du dir überhaupt so einen Kopf, wie der dich behandelt hatte, du solltest ihn doch nicht mal mehr eines Blickes würdigen< Kerry's Reden kam Bra in den Sinn. Schnell schob sie diese Gedanken in die unterste Schublade ihrer selbst.

Sie sah nun die Person, doch da kam ganz wer anders die Treppe hinunter spaziert. Ein sehr verschlafenes "Etwas".

Weisse Tennissocken, lange, zugegeben schöne Beine, ein weißer Tanga, der unter einem längeren gelben T-shirt hervor schaute und das schlappernde T-shirt selbst- die Person hatte ja nicht sehr viel an. Eine Herzkette baumelte an ihrem Hals, die blonden Haare waren mächtig zerzaust und dann noch ein verschlafenes Gesicht, wo die Hände gerade in den Augen rieben. Langsamen gemächlichen Schrittes ging sie die Treppe hinunter.

Ein " Morgen!" als wenn es alltäglich wäre. Bra sagte nichts.

" Was ist denn?" Marron begrüßte Bra mit einem Küsschen auf die Wange. Bra sagte immer noch nichts, Marron ging an ihr vorbei und schaute in die Küche.

" Wow, Bra! Das ist ja schön gemacht!" Sie setzte sich auf einen der Sitze und schenkte sich O-saft ein, Bra stand immer noch da wie versteinert.

Wieder Schritte die Treppe hinunter gehend. Wieder weisse Socken, doch diesmal schwarze Boxershorts und einen unglaublich gut aussehenden, durchtrainierten Body, wieder eine silberne Kette mit einem Herzanhänger und verwuschelte Haare. Sie sah ihren Bruder an. Er bemerkte sie, ging nun die letzte Stufe der Treppe hinunter, Bra hätte sich damals selbst gerne mal gesehen, sie musste ja einen völlig verdatterten Gesichtsausdruck gemacht haben, man hörte schon Marron aus der Küche.

" He! Süßer, deine Schwester hat uns ein wundervolles Frühstück gemacht, komm doch zu mir!" Trunks lächelte Bra an und streckte ihr die Zunge heraus. Sie kannte die Geste. Alles ist vergeben und vergessen, so war es früher immer gewesen, sie mochte das nicht, die Zunge herausgestreckt zu bekommen und da hatte er damals natürlich einen schönen Weg gefunden, sie zu ärgern. Doch sollte wirklich wieder alles gut sein? Bra stotterte " H..hallo." Trunks lächelte nur. " Morgen" er hatte einen ganz schön zufriedenen Gesichtsausdruck. Man sah ihm zwar noch die Müdigkeit an, aber er schien alles andere als von einem Kater gepeinigt zu sein. Alkohol hatte er also nicht getrunken? Und auch keine anderen Drogen? Komisch. Was sucht Marron dann schon am frühen Morgen hier, also, anders ausgedrückt, warum war sie dann, so nahm sie es einfach mal an, die Nacht hier?

Bra schien all ihre guten Vorsätze, ihr Verhalten zu ändern, über Bord geworfen zu haben. Sie stand immer noch irritiert da. >Fassen wir mal zusammen: Ich will Frühstück machen, als Geste der Versöhnung, Marron kommt auf einmal von oben und trägt Trunks Shirt, sie begrüsst mich mit einem "Morgen", als wenn es das normalste der Welt wäre und setzt sich zu dem noch an MEINEN Platz zum Frühstück! Trunks kommt, trägt die gleiche Kette wie Marron, lächelt mich an und steckt mir die Zunge raus, geht nun an mir vorbei, ebenfalls in die Küche?< Sie drehte sich um. Ein " HÄH?" konnte sie sich nicht verkneifen. Marron trank bereits zaghaft ihren, nunja, eigentlich Bra's heißen Cappuccino, Trunks ging zu ihr, legte seine Hand auf ihre Schulter und beugte sich zu ihr hin, während Marron ihn glücklich angrinste.

" Morgen Schatz." Kam von Trunks Lippen. Aus dem Mund ihres Bruders! >Er hatte gerade doch wirklich Schatz gesagt? Ich glaub mich tritt ein Pferd!< Bra bekam den Mund schon gar nicht mehr zugeklappt. Trunks drückte Marron sogar ein Guten morgen -Küsschen auf die Lippen. >Wow, man könnte meinen, die sind grad frisch verliebt< Dachte sich Bra.

" Willst du Bra nicht für das Frühstück danken Schatz?" Marron schien gerade wirklich etwas von ihm zu verlangen! Bra stand immer noch da und sah zu den beiden. Trunks drehte sich doch wahrhaftig um und lächelte seine Schwester an.

" Danke für das Frühstück Bra." Sie nickte nur leicht mit dem Kopf, während Marron ihn verliebt ansah.

" Schon besser." Wieder ein Kuss zwischen den beiden. Ein sehr kurzer, doch es war über

deutlich. Bra fasste sich wieder und ging nun ebenfalls in die Küche. Sie setzte ihre Hand auf den Tisch.

" Ihr wollt mich doch verarschen!" Marron sah nur zu Trunks, dieser nickte lediglich. >Gedankenübertragung, oder wie?< Bra sah ihren Bruder fragend an. Trunks stand auf und ging aus dem Zimmer, sie sah auf seinen Teller. Alles aufgefuttert, Vielfraß eben.

" Komm Bra, setzt dich!" Marron kam nun erst zum Essen. Bra hatte gar keinen Hunger mehr, sie schaute, ob Trunks wirklich weggegangen war und wandte sich nun endlich

an Marron.

" Also, ich kapiere gar nichts mehr! Du warst doch noch so unglücklich, als Trunks dir das Herz brach!" Marron aß weiter, konnte sich allerdings ein glückliches Grinsen nicht verkneifen, als sie ausgekaut hatte, sprach sie weiter.

" Ich weiß, aber es hat sich alles gewendet!" Bra schüttelte leicht mit dem Kopf.

" Schon klar!"

" Doch!" Stille, sie sah Marron ungläubig an, diese stöhnte kurz auf.

" Du würdest es eh nicht verstehen!"

" Erzähl'!" Marron grinste wieder.

" Also, an dem Tag, als du in den Urlaub fuhrst, hat Mike an meiner Tür angeklopft. Trunks stand neben ihm, er wusste nicht, was Mike wollte, denn beide waren zuvor noch auf Kneipenrunde gewesen. Mike hat, im Beisein von Kess, Kayome, Goten, Trunks und noch ein paar anderen, mich um Entschuldigung gebeten und er wollte, dass ich doch wieder mit dem alten Freundeskreis mitkomme. Als ich den erstaunten Gesichtsausdruck von Trunks gesehen habe, konnte ich es mir nicht verkneifen und verzieh Mike, eigentlich spielte ich es nur vor, da ich ja in Wirklichkeit Trunks liebe *schwärm*, naja, auf jeden Fall kam ich im Laufe des Abend ins Gespräch mit Kess, ich war nur freundschaftlich mit Mike, naja...zusammen, sagen wir einfach mal, nun...also wo war ich stehen geblieben? Ja, ach genau, Kess, sie erzählte mir, dass sie gar nicht mit Trunks geschlafen hätte, sie hätte es gewollt, aber er wies sie ab und sagte mir, er hätte sich in jemand anderen verliebt. Naja, ich war natürlich ganz schön down...warum erzähle ich dir das eigentlich?"

Bra stutzte, so schnell wie Marron das runter rasselte, kam sie gar nicht mit.

" Ehm...gut Frage. Weil du mal mit jemanden darüber reden willst." Von der oberen Etage hörte man eine Stimme. (die Stimme aus dem Hintergrund..hihi..^.^)

" Schatz! Das Bett ist so kalt ohne dich!" Marron lächelte und verleierte die Augen.

" Männer!" Bra kommentierte lieber nichts dazu.

" Naja, ich denke mal ich fasse mich kürzer, also: Mike hat sich an mich ran geschmissen und weil es im Beisein der anderen war, hab ich seinen Kuss auch zu gelassen, da stand Trunks auf und verließ den Raum. Ich hab Mike natürlich sofort von mir geworfen und folgte ihm. Dann haben wir uns ausgesprochen." Bra kapierte immer noch nichts.

" Ich komm' da nicht mit! Er sagte doch, er ist nicht in dich verliebt."

" Ja, aber nur weil er dachte, ich bräuchte einen Lückenbüßer wegen Mike! Er hatte es sogar im Nachhinein bereut und als wir uns ausgesprochen haben, sagte er auch, dass, dadurch, dass er irgendwie weit weg von seinen Eltern wolle, er eigentlich keine feste Beziehung haben will. Er mag keine Fernbeziehung. Er hat mir etwas vorgespielt. In Wirklichkeit liebt er mich!" Dabei fasste sie verträumt an ihre Kette.

" An dem Abend hat er mir die Kette geschenkt, er trug sie schon die ganze Zeit bei sich und hatte aber nicht vor, sie mir zu übergeben, aber als er mich und Mike sah, wusste er, dass er seine Gefühle für mich nicht länger unterdrücken konnte. Hach *träum* Alles war so romantisch." Bra wollte Marron ja gerne glauben. Aber Trunks und unterdrückte Gefühle? Allgemein, ihr Bruder und Gefühle? Er war doch eher wie Vegeta. Irgendwie versetzte ihr das einen ganz schönen Stich ins Herzen, dann hatte er sie damals, auf dem Fensterbrett, wohl wirklich bloß testen wollen? Sie wusste es nicht. Marron sah Bra fragend an.

" Was ist?"

" Du glaubst mir nicht, stimmst's Bra?"

" Naja, ich weiß nicht. Ich hab ihn doch schon so herzlos erlebt." Marron stand auf und sah böse auf Bra hinab.

" Er tut nun mal so, er ist wie Goten, harte Schale, weicher Kern. Besonders bei dir ist er so kalt, er mag dich doch auch, als Schwester, aber er musste früher immer auf dich aufpassen und das heute auch noch. Es war ein Wunder, dass du überhaupt alleine in den Urlaub durftest, dass es deine Ellis erlaubt haben.

Er hätte auch gerne seine Zeit unter Freunden ohne dich genossen, den Trotz, dass er auf dich aufpassen muss, hat er, verständlicher Weise, auf dich abgewälzt." Das reichte Bra nun ganz. Sie stand energisch auf, unterdrückte ihre Wut, während Marron nur unschuldig rein schaute.

" Bist du nun auf einmal die Trunks-versteherin geworden, oder was? Kümmere dich um deinen eigenen Kram. Das ist eine Geschwistersache, die geht dich nichts an!" Wow, sie staunte über sich selbst. Marron zuckte mit den Schultern und begab sich in Richtung Wohnzimmer.

" Du willst mich wohl nicht verstehen. Trunks ist mein Freund." Bra raste zu ihr.

" Aha? Trunks und feste Beziehung, das glaubst du doch wohl selber nicht!"

" He, Bra, beruhige dich doch mal! Er gab nun mal sein Single-leben auf, was hast du? Stört es dich etwa? Du selbst hast dich doch über sein Single-benehmen aufgeregt. Ich konnte ihn ändern." Bra lachte nur und zeigte ihr den Vogel.

" Ihn ändern? In 3 Tagen? Schon klar! Sieh' es ein! Er braucht dich eh nur für's Bett." Dabei musterte sie Marron abschätzend.

" Nun reicht's aber mal!" Trunks stand auf einmal hinter Bra, packte diese am Handgelenk und hielt sie fest. Bra stand still da und schaute in die verletzten Augen ihrer doch eigentlich so liebgewonnen Freundin. Sie hatte Marron doch wohl ganz schön verletzt mit der Aussage. Das wollte sie doch eigentlich gar nicht. Trunks schien nun auch leicht wütend. Er gab Marron ein Küsschen auf die Stirn und schaute ihr tief in die Augen.

" Ich hab dich verdammt doll lieb." Bra hatte also doch Recht. Zwischen "lieben" und "lieb haben" ist ein gewaltiger Unterschied. Trunks hielt sie immer noch fest.

" Ich komme gleich wieder, frühstücke in Ruhe zu ende." Marron nickte nur und ging wieder in die Küche, während Trunks mit Bra nach oben stiefelte, nunja, Bra ging nicht freiwillig mit, hatte aber keine andere Wahl. Vor ihrem Zimmer blieben beide stehen. Sie war ja noch gar nicht drin, seit ihrer Ankunft, aber was sieht sie denn da, ihre Campingsachen standen ja schon davor. Trunks hatte sie also hoch getragen.

Ihr Bruder drückte sie gegen die Wand und lehnte beide Arme um sie, so dass Bra nicht fliehen konnte. Sie sah ihn an, probierte ihre Wut aufrecht zu erhalten, aber warum war sie eigentlich wütend?

" Was soll das?" Ja, da war er wieder, der "böse" Trunks. Schön, Bra musste zugeben, sie freute sich, dass er nicht mehr so lieb und freundlich ist. Das war doch sowieso alles nur gespielt.

" Was soll schon sein? Ich finde es sowas von Scheisse, was du da mit Marron abziehst. Sie denkt doch wirklich du liebst sie!" Trunks verleierte die Augen. Er ließ von Bra ab, lehnte sich nun selbst an die Wand und fuhr durch seine kurzen Haare.

" Liebe entwickelt sich mit der Zeit. Komm nicht zwischen uns." Er sprach das ganz ruhig und gelassen aus, kein bisschen Drohung war daraus zu vernehmen. Bra wollte eigentlich einwerfen, dass er doch auch nicht zwischen sie und Goten treten solle,

aber was hätte das denn für einen Zweck, sie wusste gar nicht, ob sie überhaupt noch etwas von ihm wollte, nach dem Urlaub.

" Ok?" Trunks schien sich beruhigt zu haben. Bra nickte leicht.

" Ok" Er lächelte wieder und drehte sich zum Gehen um.

" In den letzten Tagen hat sich nun mal was geändert. Ich will mich erst einmal ganz auf mich und Marron konzentrieren. Wenn Vater und Mutter wieder kommen...." Er schüttelte mit dem Kopf und ging die Treppe wieder hinunter. Bra sah ihm nach. Was wollte er denn noch sagen? Doch schon war er weg.

.....

" Endlich!" Bra sprang auf ihr Bett. Alles war ausgepackt und sie konnte sich endlich entspannen.

>Wow, Trunks und Marron sind zusammen. Sie hat es also doch geschafft und sie hat ihm verziehen. Er war doch so kalt zu ihr. Nein, ich bezweifle, dass er wirklich etwas für sie empfindet. Irgendwie hoffe ich es sogar, komisch.<

Wäre er nicht ihr Bruder, sie würde das Gefühl als Eifersucht definieren. Eifersucht? Ja, vielleicht war sie eifersüchtig, aber wohl eher neidisch. Wie hatte Marron das bloß geschafft? Würde sie es auch schaffen. Bei Goten? Bra musste unweigerlich an den Urlaub denken, nun wusste sie, was es heißt, wenn man zwischen Sex und Liebe unterscheidet. Nun gut, Sex meint sie eigentlich gar nicht mal so sehr. Sie kann sagen, zwischen Küssen und Liebe? Man klingt das doof. >,dass man sich einfach so mit jemanden rumbeissen kann, den man doch eigentlich gar nicht liebt, oder kennt? Mir fehlen irgendwie die richtigen Worte. Shocka, mh..komischer Name. Ich weiß noch, der Abend in der Disco und als wir an den Strand gingen<

Flashback

Die See war ziemlich ruhig. Wir gingen am Strand lang, ich schaute zu dem Himmel. Warum hab ich nicht einmal zu Kassiopeia geschaut? Warum hab ich mich nicht einmal an Goten erinnert? Er blieb nach kurzer Zeit einfach stehen, lächelte mich an, legte seine Hand unter mein Kinn, führte mein Gesicht zu seinem, schaute mir so tief in die Augen, als würde er gerade wegs darin versinken.....und.... dann probierte er mich zu küssen... doch ich konnte nicht.. da war jemand anderes, ich konnte nicht einfach ihn küssen.. und so brach ich ab und lief weg- weg von ihm... Goten ging mir halt nunmal nicht aus dem Kopf!

Flashback ende

Bra's Zimmertelefon klingelte und sie nahm sofort den Hörer ab.

" Ja, hallo?"

" Hi Bra!" Bra freute sich. Kerry hatte angerufen.

.....